



# Der Lamborghini Huracán GT3 EVO: Evolution auf der Rennstrecke

- Neues Huracán Rennfahrzeug für den GT Rennsport
- Entwickelt von Lamborghini Squadra Corse in Sant'Agata Bolognese
- Verbesserte aerodynamische Effizienz und Performance durch innovative Lösungen
- Rennstrecken Debüt beim 24-Stunden-Rennen von Daytona 2019

Sant'Agata Bolognese/Nürburgring, 15. September 2018 - Lamborghini Squadra Corse präsentiert im Rahmen des Lamborghini Super Trofeo Europa auf dem Nürburgring den neuen Huracán GT3 EVO, die überarbeitete Version des Vorgängermodells Huracán GT3, Gewinner von 12 internationalen Titeln sowie des berühmten 24-Stunden-Rennens von Daytona und des 12-Stunden-Rennens von Sebring.

Giorgio Sanna, Leiter Lamborghini Motorsport, erklärt: "Der neue Huracán GT3 EVO ist Ergebnis der Erkenntnisse, die wir in den letzten drei Jahren auf den Rennstrecken dieser Welt gewonnen haben. Das Hauptentwicklungsziel bestand darin, das Fahrverhalten zu verbessern, um ein leichteres und vorhersehbareres Handling für Gentlemen-Driver zu gewährleisten und gleichzeitig die Betriebskosten für die Teams gering zu halten. Den Teams, die bei den vergangenen GT-Rennen auf Lamborghini gesetzt haben, bieten wir für die aktuellen Huracán GT3 Modelle einen EVO-Nachrüstsatz an, der für die nächsten drei Rennsaisons zugelassen ist. Unser technischer Support und Ersatzteilservice auf der Strecke steht darüber hinaus bei allen nationalen und internationalen Meisterschaften bereit."

Der Huracán GT3 EVO wurde von der Motorsportabteilung Lamborghini Squadra Corse in Sant'Agata Bolognese entwickelt, die 2018 das 10-jährige Jubiläum des Markenpokals Lamborghini Super Trofeo feiert.

#### Aerodynamik

Die Entwicklungsarbeiten haben über ein Jahr gedauert und sich vor allem auf die Aerodynamik konzentriert, die in Zusammenarbeit mit Dallara konzipiert wurde, einem Konstruktionsbüro aus Parma mit mehr als 40 Jahren Erfahrung im Motorsport. Dank innovativer Lösungen wurde der Anpressdruck deutlich erhöht, um die Stabilität weiter zu verbessern und die aerodynamische Nickempfindlichkeit zu verringern.

An der Front des Huracán GT3 EVO sind auffällige Veränderungen am Splitter mit ausgeprägter Vorderkante erkennbar. Das noch beim Vorgängermodell aus Glasfaser bestehende Teil ist nun aus Carbonfaser gefertigt und sorgt dank der großen, vom Huracán Super Trofeo Evo übernommenen Mittelrippe für eine zusätzliche Verbesserung der Kühlerleistung. Der Stoßfänger ist mit

Automobili Lamborghini S.p.A.

Head of Communications Gerald Kahlke T +39 051 9597611

gerald.kahlke@lamborghini.com

Brand & Corporate Communications Clara Magnanini T +39 051 9597611

clara.magnanini@lamborghini.com

Corporate Media Events & Motorsport PR Chiara Sandoni

T +39 051 9597611

chiara.sandoni@lamborghini.com

Product Media Events &
Collezione Communications
Rita Passerini
T +39 051 9597611

rita.passerini@lamborghini.com

Motorsport Communications
Francesco Colla
T. +39 051 9597611

extern.francesco.colla@lamborghini.com

Press Office UK
Juliet Jarvis
T +44 1933 666560
juliet@jic.uk.com

Press Office Eastern Europe & CIS Tamara Vasilyeva T +7 499 957 6706

tamara.vasylyeva@lamborghini.com

Press Office Middle East & Africa Zantelle Van der Linde T +971 56 522 1545

zantelle.vanderlinde@lamborghini.com

Press Office North & South America Jiannina Castro T +1 703 3647926

jiannina.castro@lamborghini.com

Press Office Asia Pacific Silvia Saliti T +65 9651 8955

silvia.saliti@lamborghini.com

Press Office Greater China Nancy Rong 荣雪霏 T +86 10 6531 4614

xuefei.rong@lamborghini.com

Press Office Japan & South Korea Kumiko Arisawa T +81 804 606 0487 kumiko.arisawa@lamborghini.com



## Pressemitteilung

zwei neuen seitlichen Vertiefungen für zwei große Flics ausgestattet, um einen noch höheren Anpressdruck an der Front sicherzustellen. Das Heck wird vom großen Flügel aus Carbonfaser mit Twists an beiden Enden dominiert, die gemeinsam mit dem Diffusor mit neu gestalteten Finnen die aerodynamische Effizienz verbessern.

#### Mechanik

Im Rahmen der Weiterentwicklung der Mechanik wurde auch die Kinematik der Vorderradaufhängung angepasst. Die bislang aus Stahl gefertigten Lenker sind nunmehr aus Vollaluminium gearbeitet, um die Rollbewegung und die Verbindung der beiden Achsen zu optimieren. Auch die Hinterachse wurde verbessert: neue Naben, Lager und Achswellen mit Tripodegelenken anstelle von Gleichlaufgelenken für eine effizientere Kraftübertragung und leichtere Wartung. Die nunmehr mit 4-Wege-Verstellung ausgeführten Öhlins-Dämpfer sorgen für eine hervorragende Kontrolle während der Rollbewegung und somit ermöglichen so das schnelle Befahren von Curbs.

## **Elektronik**

In puncto Elektronik ist die Einführung der elektrohydraulischen Servolenkung EHPS (Electro Hydraulic Power Steering) zu erwähnen, die bereits erfolgreich beim Huracán Super Trofeo Evo getestet wurde und über einen Lenkradschalter verfügt, mit dem das Maß der Lenkkraftunterstützung direkt auf der Strecke geregelt werden kann. Ebenso neu ist das erst kürzlich auf den Markt gebrachte Bosch ABS M5 für maximale Bremskontrolle.

### Motor

Den Antrieb gewährleistet der von den Huracán Straßenversionen der letzten Generation abgeleitete V10-Saugmotor mit 5,2 Litern, der über neue Nockenwellen und Ventile aus Titan verfügt und für ein optimiertes Fahrverhalten sowie eine höhere Zuverlässigkeit bei Langstreckenrennen sorgt.

#### Innenraum

Der Huracán GT3 EVO setzt auch im Hinblick auf Geräumigkeit und Sicherheit neue Maßstäbe im GT3-Segment. Der neu gestaltete Überrollkäfig erleichtert den Zugang zur Dachluke und bietet selbst großen Piloten optimalen Komfort.

Das neue Fahrzeug ist ab sofort bestellbar. Alle aktuellen GT3-Modelle können mit einem speziellen EVO-Satz nachgerüstet werden. Der Huracán GT3 EVO wird beim 24-Stunden-Rennen von Daytona im Januar 2019 erstmals sein Rennstrecken-Debut geben.

Fotos und Videos: media.lamborghini.com

Informationen über Automobili Lamborghini: www.lamborghini.com